

Bedienungsanleitung Tubedrive TD-2

| | |
|---------------------------|--|
| Betriebspannung | 9V Batterie 6F22/ Stab. Netzgerät 9 bis 18V DC |
| Stromverbrauch | 7mA / 10mA |
| Eingangswiderstand | 500 KOhm |
| Ausgangswiderstand | 10 KOhm |
| Max. Input | -6 dB |
| Max. Output | Ca. + 6dB |
| Regler | Drive, Boost, Tone, Level |
| Schalter | Hard, Boost, Soft, 2 DIP-Schalter |
| Buchsen | Input, Output, DC in |
| Anzeige | LED 3mm Rot – Drive On/Off; LED 3mm Grün – Boost ON/OFF |
| Schalter DPDT | Effekt On/ Off – Boost On/ Off |
| Abmessungen | Ca. 120 x 94 x 35 mm |
| Gewicht | Ca. 340g (ohne Batterie) |

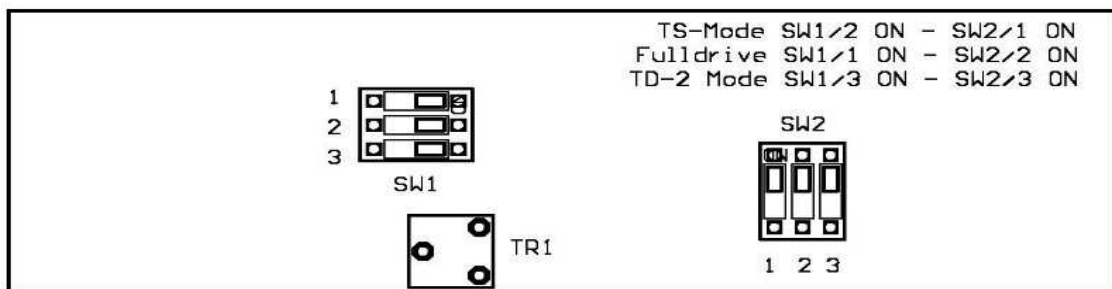


Technische Änderungen vorbehalten!

Bedienung:

- Zum Betrieb muss entweder eine Batterie in das Batteriefach eingelgt sein (Dazu Gerät bitte aufschrauben), oder ein stabilisiertes Netzgerät an die 9V DC-Buchse (10) angeschlossen werden.
- Beim Einstecken des Instrumentenkabels in die Inputbuchse (11) wird das Gerät eingeschaltet.
- Die Outputbuchse (9) wird mit dem Verstärker oder mit nachfolgenden Effektgeräten etc. verbunden.
- Der gewünschte Sound wird mit den Reglern Drive (5), Boost (6), Schalter Hard, Boost & Soft (12), Tone (7) und Level (8) den entsprechenden Bedürfnissen eingestellt. Mit dem Kippschalter (12), ist in der Stellung Soft ein klassischer Overdrive geschaltet in der Stellung Hard dagegen ein Distortionsound. In der Mittelstellung arbeitet das Gerät als Booster ohne jeglicher Beeinflussung von Bengrenzungsdioden etc. Aus diesem Grund ist der Lautstärkepegel auch entsprechend höher. Die vier Regler wirken allerdings in allen drei Schalterstellungen
- Mit dem Schaltern Drive ON/OFF (1) wird der Effekt ein- bzw. ausgeschaltet und über die Leuchtdiode (3) angezeigt, mit dem Schalter Boost ON/OFF (2) wird je nach Bedarf der Verzerrungsgrad erhöht und durch die Leuchtdiode (4) angezeigt.
- Zur optimalen Anpassung und für verschiedene Sounds ist das Gerät im inneren mit zwei DIP-Schaltern ausgestattet.
- Um Schäden am Gerät zu vermeiden, muss vor dem Wechseln der Batterie das Kabel aus der Inputbuchse gezogen sein.
- Wir empfehlen grundsätzlich die Verwendung eines stabilisierten Netzgerätes.
- **Netzteil Spezifikation:** Siehe Aufdruck auf der Gehäuseunterseite.

Einstellungen der DIP-Schalter



- Der DIP-Schalter SW2 beeinflusst die Resonanzfrequenz des Overdrives

- Der DIP-Schalter SW1 beeinflusst die Klangregelung im Zusammenhang mit dem Einsteller TR1
- Bei Auslieferung stehen die DIP-Schalter in der Stellung TS-Mode. Desweiteren können entgegen der in der obigen Abbildung dargestellten Modes, auch mehrere Schalter in der Position ON bzw. OFF stehen. Hieraus ergeben sich interessante Sounds welches man durch probieren herausfinden sollte. Eine Beschädigung des Gerätes kann hierdurch nicht erfolgen.
- Mit dem Einstellregler TR1 besteht weiterhin die Möglichkeit, bei Rechtsanschlag des Tonreglers (7) in Uhrzeigersinn gedreht noch mehr Höhen hinzuzufügen. Diese Einstellung ist aber abhängig von der Stellung des DIP-Schalters SW1

Wichtige Information:

- Falls das Gerät länger nicht genutzt wird, lieber die Batterie herausnehmen, um Schäden durch ausgelaufene Batteriesäure zu vermeiden.
- Und immer daran denken nach Ende der Benutzung, durch ziehen des Kabels an der Inputbuchse, dass Gerät abzuschalten um die Batterie nicht unnützlich zu entladen.

Funktion:

- **Input-Buchse (11)** : Beim Einstecken des Instrumentenkabels wird das Gerät automatisch eingeschaltet.
- **9V DC Buchse (10)** : Die Buchse für stabilisierte 9V Netzgeräte
- **Outputbuchse (9)** : Der Anschluss zum Verstärker oder zu anderen Effektgeräten
- **Drive-Regler (5)** : Dieser Regler stellt den Overdrivegrad des Gerätes ein. Es sind Sounds vom leichten Crunch bis zum Overdrive des TS-808/TS-9 möglich.
- **Boost-Regler (6)** : Dieser Regler fügt dem Overdrive mehr Verzerrungen hinzu a la Fulltone2.
- **Schalter Hard, Boost & Soft (12)**: Mit diesem Schalter kann man umschalten von Overdrive (Soft) auf Distortion-Sound (Hard), d.h. die Dioden werden aus dem Rückkopplungszweig des Overdrive herausgenommen, und eine Clippingbridge dem IC nachgeschaltet. Der Sound ist hiermit für die Metalfraktion interessant, und kann auch mit dem Regler Boost beeinflusst werden. In der Mittelstellung arbeitet das Gerät als Booster.
- **Tone-Regler** Dieser Regler stellt den Anteil von Mitten- und Höhenfrequenzen ein. In Uhrzeigersinn gedreht, wird der Sound brillanter und kräftiger. **Level-Regler (4)**: Stellt die gewünschte Effektlautstärke ein
- **LED 1 -Rot**: Zeigt den Status des Gerätes. (LED an = Drive ON).
- **LED 2- Grün**: Boost ON/ Off
- **DPDT-Schalter Links**: Schaltet den Effekt ein oder aus
- **DPDT-Schalter Rechts**: Schaltet die Boost-Funktion ein oder aus (in der Stellung Sort oder Hard,, wird hier nur eine Verdichtung des Signals vorgenommen, keine Lautstärkenerhöhung!